



## BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 6. Sitzung - Wahlperiode 2020/2025 -  
des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.05.2021

---

### Öffentlicher Teil

#### 2) Öffnung der Freibad-Liegewiese

169-2020/2025

##### Beratungsverlauf:

Ausschussmitglied Zilz-Rombey erläutert die Beweggründe der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion für die Antragstellung und weist unter anderem darauf hin, dass auch die heutige Umzäunung des Freibadgeländes zu überklettern sei, viele der genannten Pflegekosten auch schon heute anfallen würden, die seitens der Verwaltung genannten alternativen Flächen für Familien mit kleinen Kindern nicht geeignet seien und das vorgeschlagene Beachvolleyballfeld ein interessantes Angebot für sportlich aktive Menschen sei.

Ausschussmitglied Wahlenberg teilt mit, dass aus Sicht der CDU-Fraktion die Notwendigkeit einer temporären Nutzung der Freibad-Liegewiese nicht gegeben sei und dass die Öffnung der Freibad-Liegewiese in der im Antrag vorgeschlagenen Form eine erhebliche Konkurrenz für das Sommerangebot „Lütterbeach“ darstelle. Das frühere Angebot, am Lütterbeach Beachvolleyball zu spielen, sei seiner Ansicht nach mangels Nutzung offensichtlich auf kein Interesse gestoßen.

Bürgermeister Wassong berichtet, dass an der Sportanlage in Elmpt ein dauerhaftes Beachvolleyballfeld geplant sei. Bei der Herrichtung des Beachvolleyballfeldes unterstütze der Bauhof der Gemeinde Niederkrüchten den Sportverein Schwarz-Weiß 1926 Elmpt e. V.

Ausschussmitglied Mankau teilt mit, dass aus Sicht der SPD-Fraktion eine dringende Notwendigkeit zur Öffnung der Freibad-Liegewiese in der im Antrag vorgeschlagenen

Form nicht gegeben sei und diese im Übrigen auch eine Konkurrenz zum Sommerangebot „Lütterbeach“ darstellen würde. Die SPD-Fraktion habe auch haftungsrechtliche Bedenken bei einer Abgrenzung der Freiflächen zu den Becken mit einem Bauzaun.

Ausschussmitglied Szallies sieht keine Konkurrenz zwischen den Angeboten der zu öffnenden Freibadliegewise und dem „Lütterbeach“, da die Angebote von unterschiedlichen Gruppen genutzt würden.

Ausschussmitglied Zilz-Rombey weist darauf hin, dass beschattete Spielplätze im Ortsteil Niederkrüchten an heißen Sommertagen fußläufig nicht erreichbar seien.

Ausschussmitglied Heinrichs sieht ebenfalls einen Bedarf an beschatteten Spielflächen.

Ausschussmitglied Coenen hält den Antrag für grundsätzlich nachvollziehbar und gut, weist jedoch erneut auf die möglichen Haftpflichtrisiken hin und befürwortet eine Öffnung der Freibadflächen tageszeitlich von 11:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Ausschussmitglied Fackler sieht keinen Bedarf an zusätzlichen Spielflächen.

Bürgermeister Wassong teilt mit, dass kurz nach der Veröffentlichung der Tagesordnung und der Vorlagen für die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Förderverein Niederkrüchtener Bäder e. V. per Mail angeboten habe, das von der Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion angeregte Angebot der Öffnung der Freibad-Liegewise im Zeitraum vom 1. Juni 2021 bis 30. September 2021 bei entsprechender Bereitstellung der Flächen umzusetzen.

Ausschussmitglied Szallies unterstützt das Angebot des Fördervereines und spricht sich für eine entsprechende Umformulierung des Beschlussvorschlages aus.

Ausschussmitglied Wahlenberg teilt mit, dass das Angebot des Fördervereines in seiner Fraktion unter anderem die Fragen aufgeworfen habe, welche weiteren Veranstaltungen der Förderverein gegebenenfalls zur Querfinanzierung durchführen wolle, wer die Gefährdungsabschätzung vornähme und wer welche sanitären Anlagen bereitstelle. Auch stelle sich die Frage, wie sichergestellt werden könne, dass die Gemeinde bei einer entsprechenden Bereitstellung des in Rede stehenden Areals gänzlich aus der Haftung befreit sei. Grundsätzlich sehe jedoch auch die CDU-Fraktion die Möglichkeit, ähnlich wie bei der vertraglich vereinbarten Überlassung der Sportplätze an die Sport-

vereine, dem Förderverein die Freibad-Liegewiese für eine Öffnung zu überlassen.

Bürgermeister Wassong schlägt vor, den Beschlussvorschlag wie folgt zu ändern:

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Förderverein Niederkrüchtener Bäder e. V. hinsichtlich der Überlassung der Freibad-Liegewiese bei gleichzeitiger Klärung aller denkbaren Fragestellungen zu führen. Das Ergebnis ist dem Haupt- und Finanzausschuss nach Möglichkeit zur nächsten Sitzung zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Ausschussmitglied Szallies erklärt, dass die Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion diese vorgeschlagene Änderung des Beschlussvorschlages mittrage.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, Gespräche mit dem Förderverein Niederkrüchtener Bäder e. V. hinsichtlich der Überlassung der Freibad-Liegewiese bei gleichzeitiger Klärung aller denkbaren Fragestellungen zu führen. Das Ergebnis ist dem Haupt- und Finanzausschuss nach Möglichkeit zur nächsten Sitzung zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 2 Stimmenthaltung(en)